

1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Tourismusabgabe in der Stadt Heiligenhafen

Aufgrund des § 4 Abs. 1 und 2 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) in der jeweils geltenden Fassung und der §§ 1, 2, 10 Abs. 6 und 7 und 18 Abs. 2 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein (KAG) in der jeweils geltenden Fassung wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung vom 17.12.2020 folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Tourismusabgabe in der Stadt Heiligenhafen erlassen:

§ 1

§ 1 erhält folgende Fassung:

Die Stadt Heiligenhafen erhebt aufgrund ihrer Anerkennung als Kurort eine Tourismusabgabe gemäß § 10 Abs. 1 Nr. 6 KAG als Gegenleistung für besondere Vorteile aus der gemeindlichen Tourismusförderung. Die Abgabe dient zur Deckung eines Anteils von 70,0 % vom gemeindlichen Aufwand für die Tourismuswerbung sowie eines Anteils von 14,0 % vom gemeindlichen Aufwand für die Herstellung, Verwaltung und Unterhaltung der zu Kur- und Erholungszwecken bereitgestellten öffentlichen Einrichtungen.

§ 2

§ 5 Satz 2 erhält folgende Fassung:

Der Abgabesatz beträgt 2,0 % ab 01.01.2021

§ 3

§ 7 erhält folgende Fassung:

- (1) Die Pflichtigen der Vorteilsstufe 1-4 haben alle für die Ermittlung der Abgabeschuld erforderlichen Angaben zu machen, insbesondere
 1. Beginn und Ende der abgabepflichtigen Tätigkeit innerhalb eines Monats anzuzeigen,
 2. bis zum 30.06. eines jeden Jahres oder - soweit die Stadt Heiligenhafen schriftlich dazu auffordert - innerhalb eines Monats nach Aufforderung durch Ausfüllung des dafür von der Stadt Heiligenhafen vorgesehenen Formblattes die Erklärung über die betrieblichen Einnahmen gem. § 4 Abs. 4 und 5 abzugeben.
- (2) Die Pflichtigen der Vorteilsstufe 5 haben alle für die Ermittlung der Abgabeschuld erforderlichen Angaben zu machen, insbesondere
 1. Beginn und Ende der abgabepflichtigen Tätigkeit innerhalb eines Monats anzuzeigen,
 2. bis zum 30.04. eines jeden Jahres oder - soweit die Stadt Heiligenhafen schriftlich dazu auffordert - innerhalb eines Monats nach Aufforderung durch Ausfüllung des dafür von der Stadt Heiligenhafen vorgesehenen Formblattes die Erklärung über die betrieblichen Einnahmen gem. § 4 Abs. 4 und 5 abzugeben.
- (3) Kommt der Erklärungspflichtige seiner Erklärungspflicht nicht nach, ist die Stadt Heiligenhafen befugt, die Einnahmen nach Ablauf der Erklärungsfrist im Wege der Schätzung zu ermitteln.
- (4) Die Stadt Heiligenhafen ist gem. § 31 der Abgabenordnung (AO) befugt von den Finanzbehörden Auskünfte über die betrieblichen Einnahmen der Pflichtigen einzuholen.
- (5) Die Angaben der Abgabepflichtigen in der Tourismusabgabeerklärung sind durch geeignete Unterlagen nachzuweisen.

§ 4

§ 8 erhält folgende Fassung:

- (1) Ordnungswidrig nach § 18 Abs. 2 Nr. 2 des KAG handelt, wer als Abgabepflichtiger oder bei Wahrnehmung der Angelegenheiten eines Abgabepflichtigen vorsätzlich oder leichtfertig
 1. entgegen von § 7 Abs. 1 Nr. 1 oder entgegen § 7 Abs. 2 Nr. 1 unterlässt, Beginn und Ende der abgabepflichtigen Tätigkeit innerhalb eines Monats anzuzeigen,
 2. entgegen von § 7 Abs. 1 Nr. 2 unterlässt, bis zum 30.06. eines jeden Jahres oder entgegen § 7 Abs. 2 Nr. 2 unterlässt, bis zum 30.04. eines jeden Jahres oder – soweit die Stadt Heiligenhafen schriftlich dazu auffordert – innerhalb eines Monats nach Aufforderung durch Ausfüllung des dafür von der Stadt Heiligenhafen vorgesehenen Formblattes die Erklärung über die betrieblichen Einnahmen gem. § 4 Abs. 4 und 5 abzugeben, oder
 3. entgegen von § 7 Abs. 5 ganz oder teilweise unterlässt, auf Anforderung der Stadt Heiligenhafen Unterlagen zum Nachweis von Angaben vorzulegen und es dadurch ermöglicht, Abgaben zu kürzen oder nicht gerechtfertigte Abgabenvorteile zu erlangen (Abgabengefährdung).

- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 500,00 Euro geahndet werden.

§ 5

Die Anlage zur Satzung über die Erhebung einer Tourismusabgabe in der Stadt Heiligenhafen wird wie folgt geändert:

Anlage
zur Satzung der Stadt Heiligenhafen
über die Erhebung einer Tourismusabgabe

I. Die Vorteilssätze je Vorteilsstufe betragen:

Vorteilsstufe	Vorteilssatz
Vorteilsstufe 1	25 v.H.
Vorteilsstufe 2	50 v.H.
Vorteilsstufe 3	70 v.H.
Vorteilsstufe 4	80 v.H.
Vorteilsstufe 5	100 v.H.

II. Den jeweiligen Vorteilsstufen werden folgende Unternehmensarten gem. § 4 Abs. 2 zugeordnet:

Vorteilsstufe 1

Ifd. Nr.	Personengruppe bzw. Betriebsart	durchschnittlicher Gewinnanteil in v.H.
1	Architekten, Ingenieure	49
2	Ärzte, alle (außer Badearztztätigkeit)	44
2a	Apotheken	8
3	Blumengeschäfte	15
4	chemische Reinigung (ohne Heißmangel)	20
5	Fahrradhandel und -reparatur	13
6	Fahrschulen	36
7	Fitnessbetriebe	23
8	Friseure	28
9	Golfplätze	Einzelermittlung, § 4 Abs. 3 S. 2
10	Güterverkehr, Fuhrunternehmen	22
11	Handwerks-, Bau- u. Industriebetriebe	
11.1	Bauunternehmen, Hochbau	17
11.2	Bauunternehmen, Tiefbau	17
11.3	Dachdeckerei	18
11.4	Elektroinstallation (auch Einzelhandel mit elektrotechnischen Erzeugnissen u. Leuchten)	21
11.5	Fliesen- u. Plattenlegerei	25
11.6	Glasergerber	20
11.7	Heizungs-, Gas- u. Wasserinstallation, Klempnerei	17
11.8	Maler u. Lackierergewerbe	27
11.9	Rundfunk-, Fernseh- u. Phonogeräte, Einzelhandel auch mit Reparaturen	12
11.10	Schlosserei	19
11.11	Schneiderei, Änderungsschneiderei	48
11.12	Tischlerei	17
11.13	Zimmerei	17
12	Hausverwalter nach Wohnungseigentumsgesetz	33
13	Heizöl- und Brennstoffhändler	7
14	gestrichen	
15	Kegel- u. Bowlingbahnen	24
16	Kosmetik, Fußpflege	33
17.1	Kfz-Reparatur mit einem wirtschaftlichen Umsatz bis 300.000,00 EUR	24
	über 300.000,00 EUR	18
17.2	Kfz-Einzelhandel	6

Lfd. Nr	Personengruppe bzw. Betriebsart	durchschnittlicher Gewinnanteil in v.H.
17.3	Kfz-Zubehörhandel	12
18	Krankengymnasten	25
19	Lacke, Farben u. sonstiger Anstrichbedarf sowie Tapeten u. Fußbodenbelag, Einzelhandel	15
20	Personenbeförderung (Linienverkehr)	18
21	Raumausstatter	21
22	Rechtsanwälte und Notare	44
23	Reisebüros	25
24	Sommerbetriebe, Sonnenstudios	25
25	Schornsteinfeger	30
26	Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Steuerbevollmächtigte	44
27	Unternehmensberater	44
28	Vereinslokalitäten	21
29	Verkehrsbetriebe (Taxen, Mietwagen u. a.)	25
30	Verlagswesen	Einzelermittlung, § 4 Abs. 3 S. 2
31	Versicherungsbüro	47
32	Zahnärzte	30
33	Druckerei	18
34	gestrichen	
35	Optiker	18
36	Polsterer	22
37	Computer/Software-Einzelhandel	7
38	Objektschutz	25
39	Werbeagentur/-Fachberatung	25
40	Straßenreinigungsunternehmen	30
41	Kurierdienst	25
42	Einzelhandel mit Markisen, Rolläden	15
43	Schlüsseldienst	17
44	Hörgeräte-Akustik	18
45	Party-Service	30
46	Schreibarbeiten	30
47	Tätowier-Studio	30
48	Mobil-Discothek	30
49	Medienberatung	25
50	Warenpropagandist	25
51	Herstellung und Vertrieb von Kühlanlagen	21
52	Vermittlung von Werkverträgen	44
53	Parkplätze u. Parkhäuser, Inhaber von	Einzelermittlung, § 4 Abs. 3 S. 2

Vorteilsstufe 2

Lfd. Nr.	Personengruppe bzw. Betriebsart	durchschnittlicher Gewinnanteil in v.H.
1	Ambulante Händler, Verkaufsstände auf dem Wochenmarkt	25
2	Bau- und Heimwerkerbedarf (Baumarkt) mit einem wirtschaftlichen Umsatz bis 600.000,00 EUR über 600.000,00 EUR	15 8
3	Bäckereien, Konditoreien	17
4	Bauträger und Unternehmen, die Ferienwohnungen herstellen u. errichten	Einzelermittlung, § 4 Abs. 3 S. 2

lfd. Nr.	Personengruppe bzw. Betriebsart	durchschnittlicher Gewinnanteil in v.H.
5	Briefpost, Paketdienst	Einzelermittlung, § 4 Abs. 3 S. 2
6	Buchhandlungen auch Schreib- u. Papierwaren	11
7	Fernsprechunternehmen	Einzelermittlung, § 4 Abs. 3 S. 2
8	Fische, Fischerzeugnisse, Einzelhandel	18
9	gestrichen	
10	Fotogeschäfte	14
11	Fotografen mit einem wirtschaftlichen Umsatz bis 100.000,00 EUR über 100.000,00 EUR	46 35
12	Geld- u. Kreditinstitute	10
13	Gemüse- und Obsteinzelhandel	11
14	Getränkehandel	12
15	Handarbeitswareneinzelhandel	11
16	Haushaltswareneinzelhandel	13
17	Immobilienmakler	30
18	Kaffee- oder Teeläden	6
19	Kioske	6
20	Kunsthandel	15
21	Lebensmitteleinzelhandel auch Super- u. Verbrauchermärkte, SB-Warengeschäfte	7
21a	Supermarkt mit breitgefächertem Warenangebot	4
22	Lederwareneinzelhandel	14
23	Lichtspieltheater	6
24	Masseure u. med. Bademeister	25
25	Parfümerien	12
26	gestrichen	
27	Schmuckeinzelhandel, Uhren	15
28	Schuheinzelhandel	11
29	Spielautomatenaufsteller u. Betreiber von	17
30	Spielwareneinzelhandel	9
31	Sportartikeleinzelhandel	11
32	Sportschulen, u. a. Tennis-, Reit-, Jacht-, Golf- und Surfschule	18
33	Süßwaren	6
34	Tabakwaren	6
35	Tankstellen einschl. Autowaschanlagen	22
36	Tennisplätze	Einzelermittlung, § 4 Abs. 3 S. 2
37	Textileinzelhandel mit einem wirtschaftlichen Umsatz bis 250.000,00 EUR über 250.000,00 EUR	20 15
38	Personenbeförderung mit PKW	34
39	Glas- und Gebäudereinigung mit einem wirtschaftlichen Umsatz bis 150.000,00 EUR über 150.000,00 EUR bis 300.000,00 EUR über 300.000,00 EUR	44 32 20
40	Bootswerft	25
41	Schiffsausrüster	20
42	Segelmacher	17
43	Bootspflegearbeiten	21
44	Bootslagerung	45
45	gestrichen	

46	Bootszubehör - Einzelhandel	10
47	Verkauf von Yachten	5
48	SB-Waschanlagen	10
49	Dienstleistungen aller Art (Handwerk)	21
50	An- und Verkauf von Nachlass	20
51	Verleih- und Vertrieb von Musikanlagen	20
52	Sanitätshaus	Einzelermittlung, § 4 Abs. 3 S. 2
53	Masseur/Masseurin (ambulant)	25
54	gestrichen	
55	Fleischerei	15
56	Zoologischer Bedarf (Tierfutter und -zubehör)	12

Vorteilsstufe 3

lfd. Nr.	Personengruppe bzw. Betriebsart Betriebe ganzjährig geöffnet	durchschnittlicher Gewinnanteil in v.H.
1	Andenkengeschäfte	10
2	Drachenläden	10
3	Eisdielen	27
4	Gast- u. Speisewirtschaften	
4.1	mit einem Küchenwarenanteil bis 25 v.H. des Wareneinsatzes	24
4.2	mit einem Küchenwarenanteil über 25 v.H. des Wareneinsatzes	12
5	Geschenkartikeleinzehandel	10
6	Imbissbetriebe mit einem wirtschaftlichen Umsatz bis 100.000,00 EUR	32
	über 100.000,00 EUR	26
7	Cafes mit einem wirtschaftlichen Umsatz bis 250.000,00 EUR	22
	über 2500.000,00 EUR	17
8	Hausmeisterservice einschl. Gartenpflege	21
9	Tanzlokale, Bars, Diskotheken	24
10	Wäschereien, Heißmangel	20
11	Ver- u. Entsorgungsunternehmen	Einzelermittlung, § 4 Abs. 3 S. 2
12	Personenbeförderung (Ausflugsverkehr, Planwagen und Kutschenfahrten, Strandbahn)	25
13	Künstleragentur/Veranstaltungen	30

Vorteilsstufe 4

lfd. Nr.	Personengruppe bzw. Betriebsart, Betriebe - weniger als 46 Wochen geöffnet	durchschnittlicher Gewinnanteil in v.H.
1	Andenkengeschäfte	10
2	Drachenläden	10
3	Eisdielen	27
4	Gast- u. Speisewirtschaften	
4.1	mit einem Küchenwarenanteil bis 25 v.H. des Wareneinsatzes	24
4.2	mit einem Küchenwarenanteil über 25 v.H. des Wareneinsatzes	12
5	Geschenkartikeleinzehandel	10
6	Imbissbetriebe mit einem wirtschaftlichen Umsatz bis 100.000,00 EUR	32
	über 100.000,00 EUR	26
7	Cafes mit einem wirtschaftlichen Umsatz bis 250.000,00 EUR	22

	über 2500.000,00 EUR	17
8	Hausmeisterservice einschl. Gartenpflege	21
9	Tanzlokale, Bars, Diskotheken	24
10	Wäscherei, Heißmangel	20
11	gestrichen	
12	Personenbeförderung (Ausflugsverkehr, Planwagen und Kutschenfahrten, Strandbahn)	25
13	Künstleragentur/Veranstaltungen	30
14	Betrieb eines Yachthafens	8

Vorteilsstufe 5

lfd. Nr.	Personengruppe bzw. Betriebsart,	durchschnittlicher Gewinnanteil in v.H.
1	Alle Personen, Personengruppen u. Betriebe, die Betten, Zimmer, Wohnungen u. sonstige Schlafgelegenheiten an kurabgabepflichtige Personen vermieten bzw. Patienten aufnehmen	
1.1	<u>Vorsorge- u. Rehabilitationseinrichtungen</u>	
1.1.1	Kurkliniken	Einzelermittlung, § 4 Abs. 3 Satz 2
1.1.2	Kinderkurheime	Einzelermittlung, § 4 Abs. 3 Satz 2
1.2	Hotels, Gasthöfe und Pensionen mit Halb- und Vollpension	15
1.3	Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen mit Frühstück	26
1.4	<u>sonstige (d.h. nicht unter lfd. Nr. 1.2 o. 1.3 fallende Vermietung von Ferienwohnungen u. Gästezimmer)</u>	
1.4.1	ohne Frühstück, Halb- und Vollpension	50
1.4.2	mit Frühstück	26
1.4.3	mit Halb- und Vollpension	15
2	Badeärzte (bezogen auf die badeärztliche Tätigkeit)	44
3	Campingplätze	42
4	Fahrradverleih, Tret- und Ruderbootverleih	31
5	gestrichen	
6	Minigolfplätze	Einzelermittlung, § 4 Abs. 3 Satz 2
7	gestrichen	
8	Strandkorbvermietung	25
9	Trinkkurhalle	22
10	Vermittler von Zimmern, Appartements, Ferienwohnungen usw.	54
11	Strandkorbfabrik	Einzelermittlung, § 4 Abs. 3 Satz 2
12	Betreuung von Ferienwohnungen	20
13	Charterbetriebe	25

§ 6

Diese 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Tourismusabgabe in der Stadt Heiligenhafen tritt zum 01.01.2021 in Kraft.

Ausgefertigt:

Heiligenhafen, den 18.12.2020

Stadt Heiligenhafen
Der Bürgermeister

(Siegel)

gez. Kuno Brandt

(Kuno Brandt)
Bürgermeister

Veröffentlicht am 23.12.2020 in der Heiligenhafener Post